



Autorinnen und Autoren: Frau Dr. Renate Rachidi | Schulleiterin des Theodor-Heuss-Gymnasiums
Herr Jürgen Horzella | Lehrkraft des Theodor-Heuss-Gymnasiums
Frau Lena Pollak | Lehrkraft des Theodor-Heuss-Gymnasiums
Frau Heike Hauck | Lehrkraft des Theodor-Heuss-Gymnasiums
Schülerinnen und Schüler des P-Seminars Klimaschutzschule 2023/2024

Klimaschutzplan des Theodor-Heuss-Gymnasiums Nördlingen

im Rahmen des Programms *Klimaschule Bayern*

Stand: April 2024



Inhalt

1	Unser Weg zur Klimaschutzschule	3
1.1	Schulpolitischer Rahmen	3
1.2	AG Klimaschutz für Unter- und Mittelstufe	5
1.3	UNESCO AG	6
1.4	Fahrtenprogramm	8
1.5	Projektwoche „Nachhaltigkeit“ in der 7. Jahrgangsstufe	9
1.6	Partnerschule des BUND Naturschutz e. V.	10
1.7	Partnerschule der Bildungsinitiative der LEW „3malE-Bildung mit Energie“:	11
1.8	Müllsammelaktion	12
1.9	Wasserspender	13
1.10	Booksharing-Regal	13
1.11	Stadtradeln und VCD-Radeln	14
1.12	Auftaktveranstaltung	15
2	Der CO ₂ -Fußabdruck	16
2.1	Erfassung der Daten	16
2.2	Die Daten im Überblick	17
2.3	Analyse der Daten	19
2.4	Möglichkeiten für die Verringerung des Treibhausgasemissionen	19
3	Maßnahmen des Klimaschutzplans	20
3.1	Handlungsfeld Abfall	21
3.2	Handlungsfeld Einkauf	24
3.3	Handlungsfeld Ernährung	27
3.4	Handlungsfeld Kommunikation und Vernetzung	31
3.5	Handlungsfeld Kompensation und C-Bindung	39
3.6	Handlungsfeld Mobilität	41
3.7	Handlungsfeld Strom	44
3.8	Handlungsfeld Wärme	47
4	Ausblick	49

1 Unser Weg zur Klimaschule

1.1 Schulpolitischer Rahmen

Das Leitbild des Theodor-Heuss-Gymnasiums Nördlingen setzt den Rahmen für die an der Schule im Unterricht und besonders auch im breit ausgefächerten Schulleben verfolgten Ziele. Folgende Aspekte sind hierbei im Leitbild grundgelegt:

- Das THG ist eine weiterführende Schule mit einer langen geschichtlichen Tradition; seine Anfänge findet es in einer Nördlinger Lateinschule, die 1415 erstmals urkundlich erwähnt wurde. Diese Ausrichtung auf den Humanismus will die Schule auch in der neueren Zeit in gewandelter, moderner Form fortführen.
- Das THG versteht sich daher heute als eine humane, kulturbewusste Institution mit zahlreichen Möglichkeiten für eine Vielfalt von Begabungen, Einstellungen und Zielen. Fachliche Qualifikation, Leistungsbereitschaft und Leistungsfreude, Persönlichkeitsentwicklung und Erziehung zum toleranten Sozialverhalten gehören zu den wesentlichen gymnasialen Zielvorstellungen dieser Schule.
- Im Jahre 2008 wurde dem THG nach mehreren Jahren vorbereitender Arbeit der Status einer anerkannten UNESCO-Projektschule zuerkannt. Als solche tritt es für die Umsetzung der von der UNESCO formulierten Leitlinien und Grundsätze wie etwa Menschenrechte und Demokratieerziehung, Entwicklung der interkulturellen Kompetenz, Friedenserziehung, Global Citizenship, UNESCO-Welterbe-Erziehung, Umwelt- und Klimaschutz sowie Bildung für nachhaltige Entwicklung auf allen Ebenen des Schullebens ein.



Organisation der
Vereinten Nationen für
Bildung, Wissenschaft,
Kultur und Kommunikation



**Theodor-Heuss-Gymnasium
Nördlingen**
Mitglied des Netzwerks der
UNESCO-Projektschulen

- In jüngster Vergangenheit wurden einzelne Ziele in besonderer Weise konkretisiert zum einen durch die Anerkennung als „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“, zum anderen durch die Ernennung zur „Geopark Ries-Schule“.



Als „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ setzt sich das THG für die Gleichberechtigung aller Menschen ein. Die am Schulleben Beteiligten, die auch in einem Landgymnasium zwischenzeitlich ihre Wurzeln in sehr vielen Ländern und Kulturkreisen haben, verpflichten sich zu freundlichem Umgang, gegenseitigem Respekt, Fairness und Toleranz.

Als „Geopark Ries-Schule“ bemüht sich das THG, die Identifikation seiner Schülerinnen und Schüler mit der Heimat-Region zu stärken, der aufgrund ihrer Entstehung infolge eines Meteoriteneinschlags eine ganz besondere geologische Bedeutsamkeit zukommt. Mit der angestrebten Verbundenheit mit dem UNESCO Geopark Ries ist immer auch der Gedanke der Bewahrung dieser einmaligen Landschaft und damit der Gedanke der Nachhaltigkeit und des Umweltschutzes verbunden.

Im Rahmen dieses hier kurz skizzierten Leitbilds fokussierte sich in den letzten beiden Jahren die Schulentwicklung bei der UNESCO-Arbeit vor allen Dingen einerseits auf die Friedens- und Demokratieverziehung sowie andererseits auf den Umwelt- und Klimaschutz.

So wurden in den Jahren 2022 und 2023 verschiedene Aktionen infolge des Ukrainekriegs und Nahostkonflikts gestartet und im Herbst 2023 dann ein Schülerparlament eingeführt, so dass demokratische Prinzipien nicht nur theoretisch vermittelt, sondern praktisch geübt werden können.

Etwa zum gleichen Zeitpunkt wurden bereits vorher bestehende Aktionen im Rahmen der Bildung für nachhaltige Entwicklung in dem Gedanken gebündelt, sich auf den Weg zur Klimaschule zu machen. Nachdem sich zunächst vor allen Dingen Lehrkräfte aus der Fachschaft Physik für das Thema begeistert hatten, stimmte schließlich am 13. Februar 2023 die Lehrerkonferenz einstimmig für das vom bayerischen Kultusministerium initiierte Projekt „Klimaschule Bayern“. Diesem Votum schloss sich am 08. März 2023 das Schulforum ebenfalls einmütig an, ein Gremium, in dem Schüler, Eltern, Lehrkräfte und Schulleitung vertreten sind.

Das Projektteam, das sich zwischenzeitlich gefunden hatte, erhielt mit der Einrichtung eines P-Seminars „Klimaschule“ in der 11. Jahrgangsstufe im Schuljahr 2023/24 institutionelle Unterstützung durch die Schulleitung. Die Jugendlichen, nochmals zusätzlich motiviert durch die Möglichkeit eines Interviews mit Prof. Harald Lesch, der im Herbst 2023 an der Schule eine Lesung hielt, erarbeiteten innerhalb von nur knapp 6 Monaten unter der Leitung von StD Jürgen Horzella und StRin Lena Pollak in akribischer Kleinarbeit den CO₂-Abdruck der Schule sowie einen umfassenden und ambitionierten Klimaschutzplan.



Der Schulleitung und dem Projektteam ist es bei allen im Rahmen des UNESO-Profiles verfolgten Zielen dabei immer ein wichtiges Anliegen, möglichst viele Schülerinnen und Schüler miteinzubeziehen, um sowohl den Gedanken der Friedens- und Demokratieverziehung als auch die Notwendigkeit des Umwelt- und Klimaschutzes auf breiter Ebene zu verankern und die Schülerinnen und Schüler so auf die zentralen Herausforderungen der Zukunft vorzubereiten.

1.2 AG Klimaschutz für Unter- und Mittelstufe

Um auch den Schülerinnen und Schülern der Unter- und Mittelstufe die Möglichkeit zu geben, die Schule im Bereich des Umweltschutzes voranzubringen und sich am Projekt Klimaschutz zu beteiligen, wurde im Februar 2023 die AG Klimaschutz unter der Leitung von Frau Pollak neu eingeführt. Seitdem wurden zahlreiche Aktionen durchgeführt:



- Müllplakate über den großen Recyclingstationen auf den Fluren
- Organisation der jährlichen Müllsammelaktion
- Interview mit dem Hausmeister zum Thema Recycling am THG für die Schulzeitung
- Unterstützung des Stadtradelns durch Werbeaktionen
- Gestaltung und Aufstellen von Insekentränken auf dem Schulgelände
- Auslegen der Fundsachen am Elternabend und Informationen per E-Mail-Verteiler
- Basteln von Vogelfutterstellen (Upcycling)
- Eintopfen von selbstgezogenen Zimmerpflanzenablegern und Verkauf in gebrauchten Übertöpfen
- Herstellung von Naturkosmetik (z. B. feste Handcreme, Foot Scrub, Lippenbalsam)
- Plakate zum Thema Fast Fashion
- Planen und Anlegen eines Kräuterbeets auf dem Schulgelände



1.3 UNESCO AG

UNESCO-Projektschulen verpflichten sich, die bereits oben genannten Leitziele besonders zu berücksichtigen und legen in diesem Zusammenhang den Fokus auf eine projektorientierte Zusammenarbeit der Schülerinnen und Schüler. Aus diesem Grund wurde eine Arbeitsgemeinschaft UNESCO gegründet.

Eines der Leitziele der UNESCO-Projektschulen ist die Bildung für nachhaltige Entwicklung. In diesem Rahmen wurden von den Schülerinnen und Schülern in den letzten Jahren verschiedene Sammelaktionen initiiert, die alle eines gemeinsam haben: Für die meisten Menschen unbrauchbare Dinge, die sogar oft in der Mülltonne landen, wurden gesammelt und recycelt bzw. einer neuen Nutzung zugeführt.



So wurden zum Beispiel mehrere Monate lang Stifte gesammelt, die nicht mehr funktionierten. Diese wurden von einer Recyclingfirma zerkleinert und zu Kunststoffgranulat für neue Produkte umgewandelt. Mit dem Erlös des letztlich sehr erfolgreichen länderübergreifenden Projekts wurde Schulmaterial für geflüchtete Mädchen im Libanon finanziert.

Des Weiteren werden permanent am THG leere Toner und Kartuschen gesammelt sowie Naturkorken. Letztere werden in Werkstätten für behinderte Menschen zu Dämmgranulat verarbeitet. Mit dem Erlös unterstützt der Naturschutzbund Deutschland Projekte zum Kranichschutz an der Elbe und in Spanien. Im letzten Schuljahr sammelten die Schülerinnen und Schüler ausrangierte Brillen. Die Aktion wurde durch Beiträge in regionalen Zeitungen bzw. Radiosendern sogar über die Schulfamilie hinaus wahrgenommen, so dass auch viele Menschen außerhalb des Gymnasiums sich an der Aktion beteiligten. Die alten Brillen, die sonst wohl irgendwann im Restmüll gelandet wären, werden gereinigt und vermessen und kommen schließlich sehilfebefürftigen Menschen in Entwicklungsländern zugute. Mit dem Projekt werden bei der Aufbereitung der Brillen Langzeitarbeitslose wieder in den Arbeitsmarkt integriert.



Bei einem Projekt des Landkreises wurde die Kreativität der Schülerinnen und Schüler gefragt: Im Rahmen der Entwicklung einer Nachhaltigkeitsstrategie 2030 für den Landkreis Donau-Ries wurde

unter anderem auch das Handlungsfeld Bildung für nachhaltige Entwicklung thematisiert. An mehreren Nachmittagen diskutierten Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte des Theodor-Heuss-Gymnasiums unter anderem mit Vertretern des Landratsamtes, Kommunalpolitikern und Vertretern gemeinnütziger Organisationen über die Ausgestaltung der Strategie mit dem Titel „Donau-Ries global nachhaltig“. Dabei waren die Jugendlichen kreativ bei der Sammlung von Projektideen und zeigten sich schlagfertig in der Debatte.

Im Rahmen des Leitziels Global Citizenship Education unterstützte die Schulfamilie viele Jahre lang drei Schulprojekte in verschiedenen Ländern Afrikas und konzentriert sich seit letztem Schuljahr nur mehr auf ein Projekt. Das in Nördlingen regional verankerte Hilfsprojekt „Vier Steine für Afrika e. V.“ finanziert Schulbauten in Tansania und Uganda und leistet somit einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der Lebensumstände der Menschen vor Ort. Die Gelder, die das THG jährlich dem Projekt zukommen lässt, stammen aus dem Spendenlauf der Unterstufe sowie Gaben im Rahmen diverser Veranstaltungen am THG. Unter anderem wurden mit Spendengeldern Schulbänke und Solaranlagen finanziert.



1.4 Fahrtenprogramm

Am Theodor-Heuss-Gymnasium besteht die allgemeine Übereinkunft, Klassenfahrten vorzugsweise mit Bus oder Bahn durchzuführen und auf Flugreisen weitestgehend zu verzichten. Eine kleine Ausnahme bildet der Italienaustausch mit Sizilien, der leider seit einigen Jahren nicht mehr stattfindet.

Ein besonderer Höhepunkt unseres Fahrtenprogramms ist die Kanutour in der 8. Jahrgangsstufe. Seit Mitte der 1990er Jahre wird auf das Skilager und den Komfort der Jugendherberge verzichtet. Stattdessen unternehmen die Schülerinnen und Schüler eine fünftägige Kanuwanderung auf dem Regen (bis 2022) bzw. auf der Werra und übernachten auf Zeltplätzen. Die Selbstverpflegung mit Campingkochern ermöglicht es den Schülerinnen und Schülern, sich eigenständig zu versorgen.



Die Wahl dieser Klassenfahrt unterstreicht unser Engagement für nachhaltigen Tourismus, Naturverbundenheit und die Reduzierung von Treibhausgasemissionen durch Aktivitäten wie Paddeln und Zelten. Die Schülerinnen und Schüler werden für Umweltfragen sensibilisiert und es wird besonderer Wert auf den Schutz der Natur entlang des Flusses gelegt.



Ergebnisse der Müllsammlung auf der Kanutour 2017

1.5 Projektwoche „Nachhaltigkeit“ in der 7. Jahrgangsstufe

Seit 2022 findet am Theodor-Heuss-Gymnasium in der 7. Jahrgangsstufe eine fünftägige Projektwoche zum Thema Nachhaltigkeit statt, die bei den Schülerinnen und Schülern aufgrund des abwechslungsreichen Programms sehr gut ankommt. Die Workshops und Führungen werden jedes Jahr angepasst und verbessert. Im Juli 2023 wurde beispielsweise folgendes Programm angeboten:

- Müllsammelaktion „Rama Dama“ im Wohngebiet rund um das Schulgelände und in den angrenzenden Naherholungsgebieten
- Besichtigung der AVA Abfallverwertung Augsburg
- Führung im staatlichen Textil- und Industriemuseum Augsburg (tim) zum Thema „Vom Rohstoff zur Mode“ inklusive Workshop zum Siebdruckverfahren und Besichtigung der Ausstellung „Coolness“ – Mode und Trends
- Erlebnis Bauernhof mit dem Thema „Vom Korn zum Brot – Vom Kalb zur Kuh“
- Lernzirkel zu Alltagskompetenzen an der Landwirtschaftsschule Nördlingen (z. B. Knöpfe annähen, Schuhe putzen mit einfachen Hausmitteln, Verwendung von Obst und Gemüse für Fruchtspieße, Smoothies und Wraps)
- Schnupperkurs Yoga und Erste-Hilfe-Kurs durch das BRK

Im Juli 2022 und 2024:

- Workshop „Klimadetektive“ mit Frau Brandner vom Bund Naturschutz: Einführung in das Thema BNE mit dem „Weltspiel“ und Beschäftigung mit den Themen Licht, Energie, Wärme und Wasser



1.6 Partnerschule des BUND Naturschutz e. V.

Unter der Leitung von Biologielehrerin Erika Wiedemann und ihrer Kollegen der Fachschaft Biologie beteiligen sich die Klassen der 5. und 6. Jahrgangsstufen seit über 25 Jahren jährlich und äußerst erfolgreich an der Haus- und Straßensammlung des Bund Naturschutz e. V. Als Belohnung erhalten die Kinder Sachpreise, und die besonders engagierten Sammel-Klassen haben die Möglichkeit, an einem Natur-Erlebnis-Tag teilzunehmen, bei dem beispielsweise die Natur vor der eigenen Haustür erkundet wird.

Eine enge Zusammenarbeit und Unterstützung durch den BUND Naturschutz besteht bei der jährlichen Gewässerexkursion der 6. Klassen an die Eger. Beim fünftägigen Wildbienenworkshop im März 2023 wurden unter Anleitung einer Umweltpädagogin auf dem Schulgelände eine Blühwiese angelegt, heimische Sträucher gepflanzt und Pflanzen bestimmt.

Als Anerkennung für die langjährige Zusammenarbeit und die herausragenden Sammelergebnisse, die sich beispielsweise 2019 und 2018 auf jeweils 4.100 Euro beliefen, wurde das Theodor-Heuss-Gymnasium im Juli 2019 als „Partnerschule des Bund Naturschutz“ ausgezeichnet.



Frau Wiedemann, Herr Helber (BN) und die Klasse 5C (Foto: Renate Michel)

1.7 Partnerschule der Bildungsinitiative der LEW „3maE-Bildung mit Energie“:

Im Jahr 2016 wurde das THG auf Initiative des Physiklehrers Jochen Seefried Partnerschule der Bildungsinitiative der Lechwerke AG "3maE-Bildung mit Energie". Das Programm hat zum Ziel, Schülerinnen und Schülern die Zukunftsthemen "Energie" und "Energieeffizienz" auf vielfältige Weise näherzubringen und Lehrkräften die Möglichkeit zu bieten, an Fortbildungen zum Thema teilzunehmen.

- „Mission (im)possible – die Energiewende“ (Mai 2017): Impulsvortrag und Workshops mit Schülerexperimenten und Rollenspielen für die 10. Jahrgangsstufe zum Thema Energiewende und die dafür notwendigen Technologien (durchgeführt durch ein Team der Universität Würzburg)
- Klimakoffer (Mai 2022): Übergabe eines LMU-Klimakoffers zur Einbindung in den Physikunterricht; Wissensvermittlung, Öffentlichkeitsarbeit; (Herr Seefried, Frau Frank von LEW)
- Exkursion zum DAV-Kletterzentrum (Juni 2022): Workshop mit Tipps zum Klettern sowie eine Führung mit außergewöhnlichen Einblicken hinter die Kulissen des ökologisch nachhaltigen Bau- und Energiekonzepts (Mitwirkung der LEW) (Herr Horzella, Herr Seefried)



- Exkursion zur WWK ARENA (Oktober 2023): Einblicke hinter die Kulissen des ersten CO₂-neutralen Stadions der Welt für zwei Klassen der Mittelstufe (Herr Seefried)
- Nachhaltigkeitskiste (Dezember 2023): Übergabe einer Nachhaltigkeitskiste mit einer Materialsammlung für Lehrkräfte zu den Themen Fast Fashion, Wasser, erneuerbare Energien und das Weltspiel zur Einbindung in den Unterricht (Herr Seefried, Frau Pollak)



1.8 Müllsammelaktion



Im März 2023 beteiligte sich das Theodor-Heuss-Gymnasium Nördlingen zum ersten Mal an der Flurreinigungssaktion des Abfallwirtschaftsverbandes Nordschwaben. Die AG Klimaschutz und die UNESCO AG organisierten die Aktion gemeinsam und motivierten insgesamt 60 Teilnehmer, darunter Schüler, Lehrer, Eltern und Geschwister. Nach einer kurzen Pause mit kostenloser Brotzeit in der Aula, die sich direkt an den Unterricht anschloss, machten sich die Schülerinnen und Schüler mit Sammelutensilien ausgestattet auf den Weg, um in den angrenzenden Wohngebieten und auf den Sportplätzen Müll zu sammeln.

Aufgrund der regen Beteiligung ist eine jährliche Wiederholung der Aktion geplant. Der nächste Termin ist der 10. April 2024.



1.9 Wasserspender

Zur Förderung gesunder Lebensgewohnheiten wurden im Schulgebäude zwei Wasserspender installiert. Sie bieten eine gesunde Alternative zu zuckerhaltigen Getränken und helfen dabei, den Verbrauch von Einweg- und Mehrwegplastikflaschen zu verringern. Die Wasserspender erfreuen sich großer Beliebtheit bei der Schülerschaft und den Mitarbeitenden.



1.10 Booksharing-Regal

Vor dem Haupteingang der Bibliothek befindet sich ein Booksharing-Regal, das von dem Deutschlehrer Herr Eder initiiert wurde. Es wird von ihm und einer 8. Klasse betreut und wird rege genutzt. Die Grundidee besteht darin, dass Bücher aus dem Regal kostenlos mitgenommen und behalten werden können. Im Gegenzug kann, aber muss kein eigenes Buch eingestellt werden. Das Ziel des Projekts ist es, zusätzlich zur Bibliothek weitere Anreize zum Lesen zu schaffen. Der Aspekt der Nachhaltigkeit zeigt sich darin, dass Bücher weiterverwendet werden und eine nachhaltige Lesekultur etabliert wird.



1.11 Stadtradeln und VCD-Radeln

Die Schulfamilie nimmt jedes Jahr im Juli aktiv an der Aktion 'Stadtradeln' teil und meldet ein eigenes Schulteam an. Die Tradition wurde von Janosch Papp ins Leben gerufen, einem Schüler, der 2020 in der 7. Klasse die Idee hatte und seinen Lehrer Herrn Aunkofer davon überzeugte. Heute ist der Elftklässler Schulkoordinator des Teams. Das 'Stadtradeln' wird durch Elternbriefe, E-Mails an die Schülerschaft, Durchsagen und Plakate beworben. Die Gewinner des Schulteams erhalten eine Urkunde. Die besten Schülerinnen und Schüler erhalten zusätzlich eine Fahrrad-Trinkflasche, gefüllt mit Süßigkeiten. Um die Beteiligung der Schülerschaft an der Aktion zu fördern, wurden im Sommer 2023 zwei zusätzliche interne Anreize eingeführt, die von der AG Klimaschutzschule entwickelt wurden. Zum einen wurde die Initiative 'Steig aufs Rad!' gestartet, die Schülerinnen und Schüler dazu ermutigte, mit dem Fahrrad zur Schule zu kommen. Als Belohnung gab es eine süße Überraschung. Zum anderen fand eine Verlosung unter allen offiziell registrierten Mitgliedern des Schulteams statt.



Das Ziel besteht darin, die Schulfamilie verstärkt dazu zu motivieren, auf das Fahrrad umzusteigen, insbesondere bei alltäglichen Wegen wie dem Schulweg. Leider findet das alljährliche Stadtradeln im Landkreis Donau-Ries im Juli statt, in dem auch andere schulische Aktivitäten wie Fahrten- und Projektwochen stattfinden und das Schuljahr zu Ende geht.

Daher ist geplant, die Aktion 'Fahr-Rad! Fürs Klima auf Tour' des VCD Verkehrsclub Deutschland e. V. nach den Osterferien 2024 für die Unterstufe über mehrere Wochen und jährlich zu etablieren. Die Organisation erfolgt durch das aktuelle P-Seminar Klimaschutzschule.

1.12 Auftaktveranstaltung

Im Rahmen der Auftaktveranstaltung zur Klimaschutzschule Bayern, die am Dienstag, den 23.07.24, in den letzten beiden Unterrichtsstunden in der Aula stattfinden wird, ist die gesamte Schulfamilie eingeladen, an diesem wichtigen Ereignis teilzunehmen. Als Ehrengäste haben bereits die stellvertretende Landrätin Frau Claudia Marb sowie der Bürgermeister Herr David Wittner ihr Kommen zugesagt und werden während der Veranstaltung kurze Grußworte an die Anwesenden richten.

Die Schülerinnen und Schüler des P-Seminars Klimaschutzschule werden im Rahmen der Veranstaltung die Gelegenheit nutzen, ihre Projekte im Zusammenhang mit der Klimaschutzschule Bayern vorzustellen.

Ein zentraler Bestandteil des Programms wird das Umweltmusical "Under Pressure" sein, das von Schülerinnen und Schülern der Unterstufe mit Texten und unter der Leitung der Musiklehrerin Silke Keßler aufgeführt wird. Seit letztem Sommer arbeiten Frau Keßler und ihre Schülerinnen an den Texten und am Bühnenbild. Der Titelsong „Under Pressure" von Queen soll dabei zum schulinternen „Ohrwurm" werden und so noch lange in Erinnerung bleiben.

Kein anderer Showact könnte die Auftaktveranstaltung besser abrunden, weshalb diese erst im Juli 2024 stattfinden wird, wenn das Musical nach der langen Entstehungsphase bühnenreif ist.

Um das Thema Energie anschaulich zu präsentieren, werden einzelne Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte an einem kurzen Wettbewerb auf einem so genannten „Energie-Rad" teilnehmen. Angefeuert werden sie vom großen Publikum der Schulfamilie.

Die Veranstaltung zielt darauf ab, informativ und zugleich unterhaltsam zu sein.





2 Der CO₂-Fußabdruck

2.1 Erfassung der Daten

Die Daten für die Treibhausgasbilanz des Theodor-Heuss-Gymnasiums Nördlingen wurden von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern des P-Seminars "Klimaschule" erhoben und mithilfe des CO₂-Rechners für Schulen des bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus erstellt. Die Ergebnisse sollen dazu dienen, Emissionsquellen zu identifizieren sowie deren Höhe und Entwicklung einzuschätzen.

Die Verbrauchsdaten für Strom, Wärme und Wasser sowie die Abfallmenge wurde vom Hausmeisterteam Herr Strauß und Herr Krottenmüller erhoben. Über den Einkauf konnte das Sekretariat Auskunft geben. Der Mensabetreiber steuerte die Daten für die Ernährung bei.

Die Mobilitätsumfrage wurde in den Klassen, die Unterricht im Computerraum haben, mit Hilfe der von Klimaschule Bayern zur Verfügung gestellten Mebisumfrage durchgeführt. Bei den anderen Klassen führte das P-Seminar die Umfrage auf Papier durch. Durch dieses Vorgehen wurden 85 % der Schülerinnen und Schüler erfasst. Die Daten aus der Papierumfrage wurden händisch eingegeben und mit dem Export der Mebisumfrage zusammengeführt. Im Tabellendokument wurden dann die Personenkilometer für die einzelnen Verkehrsarten ermittelt und auf die Gesamtzahl der Schülerinnen und Schüler hochgerechnet. Diese Daten wurden in den CO₂-Rechner eingegeben.

Bei den Mitarbeitern wurde die Umfrage nur in Papierform durchgeführt. Hier lag die Rücklaufquote bei 84 %. Auch diese Daten wurden mit Hilfe eines Tabellendokuments erfasst und die für den CO₂-Rechner notwendigen Personenkilometer ermittelt.

Die Ergebnisse der Umfrage werden im Schaukasten der Klimaschule ausgestellt.





2.2 Die Daten im Überblick

Die vorliegende Treibhausgasbilanz wurde mithilfe des CO₂-Rechners für Schulen des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus erstellt. Die Ergebnisse sollen dazu dienen, Emissionsquellen zu identifizieren sowie deren Höhe und Entwicklung einzuschätzen.

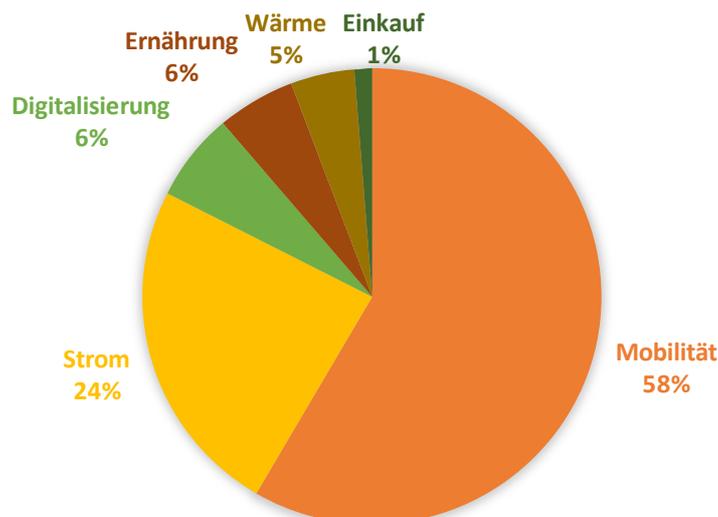
Kennzahlen der Schule

Anzahl der Schülerinnen und Schüler:	741
Anzahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter:	89
Gesamtemissionen pro Kopf und Jahr:	0,38 t CO ₂ -Äquivalente
Strombedarf pro Kopf und Jahr:	261,1 kWh
Strombedarf pro m ² und Jahr:	18,5 kWh
Wärmebedarf pro m ² und Jahr:	35,1 kWh

Die Treibhausgasemissionen im Überblick

Die Treibhausgasemissionen der Schule lagen im Berichtsjahr 2023 bei ca. **313 t** CO₂-Äquivalenten. Das entspricht etwa **0,38 t** CO₂-Äquivalenten pro Person.

Graphischer Überblick über die wesentlichen Treibhausgasemissionen im Jahr 2023





Tabellarischer Überblick über die Treibhausgasemissionen im Jahr 2023

Kategorie	Bereich	THG-Emissionen in Tonnen CO ₂ -Äquiv.	Anteil an den Gesamtemissionen
Abfall	Restmüll	0,1	0,0 %
	Papiermüll	0,1	0,0 %
Digitalisierung	Neuanschaffung Laptops	18,3	5,9 %
	Neuanschaffung Tablets	0,6	0,2 %
	Neuanschaffung Desktop-PCs	0,7	0,2 %
	Neuanschaffung PC-Monitore	0,1	0,0 %
Einkauf	Kopierpapier	1,8	0,6 %
	Toilettenpapier	0,7	0,2 %
	Papierhandtücher	1,2	0,4 %
Ernährung	Mensa	7,6	2,4 %
	Schulverkauf	7,7	2,5 %
	Getränke	1,9	0,6 %
Mobilität	Schülermobilität	122,5	39,2 %
	Mitarbeitermobilität	47,9	15,3 %
	Fortbildungen und Dienstreisen	3,1	1,0 %
	Schülerfahrten eintägig	6,5	2,1 %
	Schülerfahrten mehrtägig	2,2	0,7 %
Strom	Netzbezug	72,2	23,1 %
	Eigenstromverbrauch Photovoltaik	2,9	0,9 %
Wärme	Heizung allgemein	14,0	4,5 %
Wasser	Frischwasser	0,4	0,1 %
THG-Gesamtemissionen		312,7	



2.3 Analyse der Daten

Insgesamt liegt die Treibhausgasemission, verglichen mit anderen Schulen, mit 0,4 t CO₂-Emissionen pro Person im unteren Bereich. Den größten Anteil an den Treibhausgasemissionen macht die Schülermobilität mit knapp 40 % aus. Auch die Mitarbeitermobilität ist mit etwas über 15 % von Bedeutung. Eine gewichtige Rolle spielt mit ca. 23 % der Strombezug aus dem Netz.

Aufgrund der Generalsanierung, die im Jahr 2020 fertiggestellt wurde, liegt der Heizwärmebedarf bei 35 kWh/m² relativ niedrig. Zudem wird der Wärmebedarf über die Nahwärme einer Hackschnitzelanlage gedeckt, deren CO₂-Ausstoß gering ist. Deswegen ist hier in naher Zukunft nicht viel Einsparpotential vorhanden.

2.4 Möglichkeiten für die Verringerung des Treibhausgasemissionen

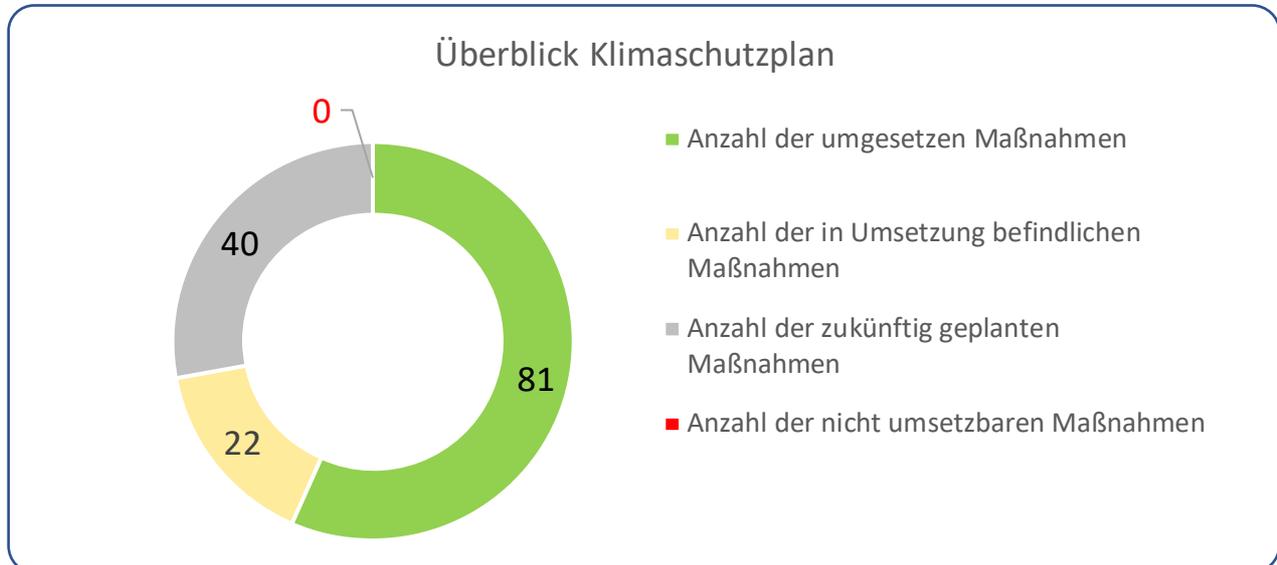
Die größte Einsparmöglichkeit an der Schule liegt beim Strombezug. Hier sollen Maßnahmen zur Verringerung des Verbrauchs durch Verhaltensänderung und technische Maßnahmen ergriffen werden, die im Klimaschutzplan beschrieben werden. Zudem soll zusammen mit dem Sachaufwandsträger überprüft werden, ob die bestehende Photovoltaikanlage erweitert werden und um einen Speicher ergänzt werden kann, um den Netzbezug zu verringern.

In Bezug auf die Schülermobilität soll in den Maßnahmen zum einen das Bewusstsein geschärft werden, um mehr Schülerinnen und Schüler dazu zu bewegen, mit dem Fahrrad oder zu Fuß zur Schule zu kommen. Zudem wird laufend von Seiten der Schulleitung versucht, die Busverbindungen zu verbessern.

Die Mitarbeitermobilität wird in unserem ländlichen Raum in naher Zukunft weiterhin individuell bleiben. Hier wird bereits die Möglichkeit des Jobrads beworben, um mehr Mitarbeitende dazu zu bewegen, mit dem Fahrrad in die Schule zu kommen. Weitere Wege werden aber auch in Zukunft mit dem Auto zurückgelegt werden müssen.

3 Maßnahmen des Klimaschutzplans

In allen Handlungsfelder wurden bereits Maßnahmen durchgeführt. Zudem sind ebenfalls in allen Handlungsfeldern Projekte in Umsetzung und für die Zukunft geplant.



Übersicht CO₂-Minderungsziele laut Klimaschutzplan				
Gesamtemissionen		kurzfristig	mittelfristig	langfristig
312.700 kg CO₂e		2025	2028	2032
	Abfall	24 kg	24 kg	24 kg
	Einkauf	750 kg	1.100 kg	1.100 kg
	Ernährung	400 kg	1.000 kg	1.200 kg
	Kommunikation & Vernetzung	0 kg	0 kg	0 kg
	Mobilität	26.000 kg	45.000 kg	63.500 kg
	Strom	63.000 kg	63.500 kg	64.000 kg
	Wärme	3.000 kg	4.000 kg	4.000 kg
	Geplante CO₂-Reduktion insgesamt	93.174 kg	114.624 kg	133.824 kg
		29,8%	36,7%	42,8%
	verbleibende Emissionen	198.076 kg	178.876 kg	178.876 kg
	Davon wurden durch die Finanzierung von internationalen Klimaschutzprojekten kompensiert:	79.000 kg	129.000 kg	179.000 kg



3.1 Handlungsfeld Abfall

Nr.	Maßnahme	Beschreibung der Maßnahme	Schlüsselprojekt	Start der Maßnahme	Status	Verantwortlich	Akteure für die Umsetzung	Geplante jährliche CO ₂ -Reduktion		
								bis 2025	bis 2028	bis 2032
AF1	Pausenhofdienst	Müllsammlung durch Schülergruppe nach der zweiten Pause auf dem Schulgelände; wöchentlicher Wechsel		vor 2000	wird laufend umgesetzt	Herr Strauß, Herr Krottenmüller	Schülerinnen u. Schüler der Unter- und Mittelstufe			
AF2	Aktion "Sammeldrache" für leere Druckerpatronen	Sammlung leerer Druckerpatronen; Bewusstseinsbildung		September 2010	wird laufend umgesetzt	Frau Hauck, Frau Vogler	UNESCO AG			
AF3	große Recyclingstationen auf den Fluren	vier große Recycling-Stationen für Biomüll, Restmüll, Altpapier, gelber Sack		September 2019	umgesetzt	Herr Strauß, Herr Krottenmüller	Herr Strauß, Herr Krottenmüller			
AF4	Überprüfung der Recyclingstationen	tägliche Überprüfung der Recyclingstation auf falsch entsorgte Materialien		September 2019	wird laufend umgesetzt	Herr Strauß, Herr Krottenmüller	Herr Strauß, Herr Krottenmüller			
AF5	Müllvermeidung	Getränke in Mehrwegflaschen, kein Verkauf von verpackten Lebensmitteln (Ausnahme: Eis), Papiertüten nur auf Nachfrage		September 2019	wird laufend umgesetzt	Herr Paschke	Mensateam			



AF6	Sammelaktion "Lasst die Korken knallen für die Kraniche"	Sammlung von Flaschenkorken für den Naturschutzbund (NABU); Weiterverarbeitung zu Dämmgrana- ulat; Verkaufserlös teilweise für Projekte zum Kranichschutz; Recyclingprojekt, Bewusstseins- bildung, Öffentlichkeitsarbeit		Dezember 2019	wird laufend umgesetzt	Frau Hauck, Frau Vogler	UNESCO AG			
AF7	Brillensammelaktion	Sammlung alter Brillen für Men- schen in ärmeren Ländern; Wiederverwendung, Bewusst- seinsbildung		Oktober 2022	umgesetzt	Frau Hauck, Frau Vogler	UNESCO AG			
AF8	Müllplakate	Gestaltung großer Plakate über den Recyclingstationen als Hilfe für die Mülltrennung		Februar 2023	umgesetzt	Frau Pollak	AG Klimaschule			
AF9	Mülltrennung in der Schulzeitung	Interview mit dem Hausmeister Herr Strauß zur "Müllsituation" am THG und Infos zur Mülltren- nung		März 2023	umgesetzt	Frau Pollak	AG Klimaschule, Herr Strauß			
AF10	THG-Müllsammelaktion	Teilnahme an der Müllsammelak- tion des Abfallwirtschaftsver- bands Nordschwabens mit der Schulfamilie nach dem Unterricht mit Brotzeit	Ja	März 2023	wird laufend umgesetzt	Frau Hauck, Herr Horzella, Frau Pollak, Frau Vogler	Schulfamilie, AG Klimaschule, UNESCO AG			
AF11	Workshop „Stofftrennverfahren“	naturwissenschaftliche Untersu- chungen der Stofftrennung am Beispiel Meeresverschmutzung (Projekttag der 5. Jgst.)		Juli 2023	wird laufend umgesetzt	Fachschaft Chemie	5. Klassen, Fachschaft Chemie			



AF12	Müll sammeln an Wandertagen	Mitnahme von Müllsäcken und Sammelutensilien bei Wanderungen		Oktober 2023	In Umsetzung (Anfang)	Herr Reck	alle Klassen, Lehrkräfte			
AF13	einheitliche Mülltrennung in den Klassenräumen	einheitliche Mülltrennung von Altpapier und Restmüll in den Klassenräumen		Dezember 2023	In Umsetzung (Mitte)	Herr Horzella, Frau Pollak	Herr Strauß, Herr Krottenmüller, P-Seminar Klimaschutz 2023/24	24 kg	24 kg	24 kg
AF14	Sammelstation für Mehrwegflaschen	Rückführung von Mehrwegflaschen in den Mehrwegkreislauf statt Entsorgung		Oktober 2024	zukünftiger Termin	Herr Horzella, Frau Pollak	P-Seminar Klimaschutz 2024/25			
AF15	Tauschbox für die Schülerschaft	Ressourcenschonung, Wiederverwendung		Mai 2025	zukünftiger Termin					
AF16	Eigenkompostierung			Mai 2026	zukünftiger Termin					
Summen								24 kg	24 kg	24 kg



3.2 Handlungsfeld Einkauf

Nr.	Maßnahme	Beschreibung der Maßnahme	Schlüsselprojekt	Start der Maßnahme	Status	Verantwortlich	Akteure für die Umsetzung	Geplante jährliche CO ₂ -Reduktion		
								bis 2025	bis 2028	bis 2032
EK1	digitale Elternbriefe	Vermeidung gedruckter Elternbriefe, Versand über Elternportal		September 2018	wird laufend umgesetzt	Schulleitung	Schulleitung, Lehrkräfte, Sekretariat			
EK2	Microscale-Versuche (Chemie)	Versuche mit stark verringerter Substanzmenge im Chemieunterricht (falls möglich); Ressourcenschonung; Reduktion der Umweltbelastung durch entsorgte Chemikalien		September 2017	wird laufend umgesetzt	Fachschaft Chemie	Fachschaft Chemie			
EK3	gebraucht statt neu gekauft (Sammelaktionen)	regelmäßige Aufrufe der Schulfamilie zu Sammelaktionen, z. B. abgelaufenes Verbandsmaterial für den Schulsanitätswettbewerb des P-Seminars (April 2023), Wollreste für die Häkelaktion der SMV (November 2023)		April 2023	umgesetzt	SMV, P-Seminare, AGs	SMV, P-Seminar, AGs			
EK4	Booksharing-Regal	Regal zum Tausch gut erhaltener, gebrauchter Bücher vor dem Eingang der Bibliothek	Ja	November 2021	umgesetzt	Herr Eder	Herr Eder			
EK5	Nachhaltigkeits-Box im Lehrerzimmer	Box zum Tausch gut erhaltener, gebrauchter Gegenstände im Lehrerzimmer		Oktober 2022	umgesetzt	Örtlicher Personalrat	Örtlicher Personalrat, Frau Eger			



EK6	Fundsachen an Elternsprechtagen	Auslage der gesammelten Fundsachen an den Elternsprechtagen am Haupteingang; vorab E-Mail an die Schülerschaft mit den fotografierten Fundsachen; Ressourcenschonung		April 2023	wird laufend umgesetzt	Herr Strauß, Herr Krottenmüller	AG Klimaschutz, Herr Strauß, Herr Krottenmüller			
EK7	Flohmarkt am Schulfest	Ressourcenschonung, Sensibilisierung		Juli 2023	wird laufend umgesetzt	Klassenleitungen der 7. Jgst.	Klassenleitungen der 7. Jgst.			
EK8	Reduktion von Kopien/Digitalisierung (Verwaltung)	Vermeidung unnötiger Ausdrucke und Abschaffung unnötiger Papierordner: Digitalisierung von Protokollen, Dokumenten und Formularen		September 2023	wird laufend umgesetzt	Schulleitung	Schulleitung, Lehrkräfte, Sekretariat			
EK9	Digitalisierung der Fundsachen	Fotos der Fundsachen im Elternportal einsehbar		Februar 2024	wird laufend umgesetzt	Sekretariat	Sekretariat			
EK10	Recyclingpapier	schrittweise Einführung von Recyclingpapier mit Testphase wg. Kompatibilität mit Druckern und Kopierern; Suche nach passender Papierqualität		Januar 2024	In Umsetzung (Anfang)	Schulleitung, Frau Neureiter	Frau Neureiter	300 kg	400 kg	400 kg
EK11	Hinweise an Druckern und Kopierern	Hinweisschilder zur Reduktion des Papierverbrauchs und Toner- verbrauchs durch doppelseitige und schwarzweiße Kopien		Februar 2024	In Umsetzung (Anfang)	Herr Horzella, Frau Pollak	P-Seminar Klimaschutz 2023/24	200 kg	450 kg	450 kg
EK12	Toilettenpapier und Papierhandtücher aus recyceltem Material	Ressourcenschonung		September 2024	zukünftiger Termin	Herr Strauß, Herr Krottenmüller	Herr Strauß, Herr Krottenmüller	250 kg	250 kg	250 kg



EK13	Bücherflohmarkt	Verkauf gebrauchter Schullektüren		Oktober 2024	zukünftiger Termin	Herr Horzella, Frau Pollak	P-Seminar Klimaschutzschule 2024/25			
EK14	Verkauf nachhaltiger Schulhefte und Stifte in der Schule	Verkauf von nachhaltigen Schulmaterialien zum Schuljahresanfang		September 2026	zukünftiger Termin					
Summen								750 kg	1.100 kg	1.100 kg



3.3 Handlungsfeld Ernährung

Nr.	Maßnahme	Beschreibung der Maßnahme	Schlüsselprojekt	Start der Maßnahme	Status	Verantwortlich	Akteure für die Umsetzung	Geplante jährliche CO ₂ -Reduktion		
								bis 2025	bis 2028	bis 2032
ER1	Wahlfach Bienen	Betreuung von Bienenvölkern, Fertigung und Instandsetzung von Bienenbehausungen, Wissensvermittlung bzgl. der Zusammenhänge von Biodiversität, Insektensterben, Landwirtschaft. Teilnahme an der Bayerischen Jungimker-Meisterschaften (4. Platz 2023); Ernte und Verkauf des eigenen Honigs, Wertschätzung des Lebens- und Heilmittels Honig durch persönlichen Bezug		2012	wird laufend umgesetzt	Herr Schwarz	Bienen AG, Herr Schwarz			
ER2	Zwei Wasserspender	Anschaffung von zwei Wasserspendern mit gekühltem Wasser mit bzw. ohne Kohlensäure als gesunde und klimafreundliche Alternative	Ja	September 2019	umgesetzt	Herr Strauß, Herr Krottenmüller	Herr Strauß, Herr Krottenmüller			
ER3	vegetarisches Hauptgericht (Mensa)	Angebot einer gesunden und umweltfreundlichen Ernährung; Bewusstseinsbildung		September 2019	wird laufend umgesetzt	Herr Paschke	Mensateam			



ER4	gesunder Pausensnack in der offenen Ganztagschule	Einbeziehung der Schülerinnen und Schüler bei der Zubereitung einer gesunden Zwischenmahlzeit; gemeinsames Backen und Kochen; zukünftig: Verwendung der Kräuter aus dem Kräutergarten		September 2019	wird laufend umgesetzt	GTS-Team	GTS-Team, Schülerinnen u. Schüler der GTS			
ER5	kein Verkauf von einzeln verpackten Süßigkeiten oder Fertigdesserts	Verkauf süßer Backwaren und wenigen unverpackten Süßigkeiten; Angebot einer regionalen und gesunden Alternative im Vergleich zu herkömmlichen Süßigkeiten; Müllvermeidung		September 2019	wird laufend umgesetzt	Herr Paschke	Mensateam			
ER6	Fair-Trade-Verkauf	Verkauf von Fair-Trade-Produkten im Lehrerzimmer		September 2021	wird laufend umgesetzt	Frau Vogler	Frau Vogler			
ER7	Obst für alle	Apfelgeschenk an die Schülerschaft von "Hurler's Obstecke"; bewusstere und nachhaltigere Ernährung		Oktober 2022	umgesetzt	Frau Hauck	SMV, Frau Hauck, Herr Hurler, Herr Seefried			
ER8	gesunde Pause	Unterrichtseinheit zur Bewusstseinsförderung für gesundes Essen und eine nachhaltige Lebensweise		April 2023	umgesetzt	Frau Zeyer	5. Klasse			
ER9	Schulfest: Verbesserung des vegetarischen Angebots	gegrillte Maiskolben des P-Seminars Maislabyrinth sowie vegetarische orientalische Köstlichkeiten des P-Seminars UNESCO		Juli 2023	wird laufend umgesetzt	Frau Hauck, Herr Seefried	P-Seminare Maislabyrinth und UNESCO			



ER10	Kräuterbeet	Anlegen und Pflege eines schuleigenen Kräuterbeets; Wissensvermittlung u. Wertschätzung des Essens durch persönlichen Bezug		Dezember 2023	In Umsetzung (Mitte)	Frau Pollak	AG Klimaschule, Frau Pollak			
ER11	Fair-Trade-Kaffee und Bio-Milch im Lehrerzimmer			Januar 2024	In Umsetzung (Mitte)	Herr Abele	Herr Abele			
ER12	AG Schulgarten	Gestaltung eines Gemüsegartens mit Kompostierung auf einem Grundstück der Lebenshilfe Donau-Ries e. V. und in Zusammenarbeit mit der Hermann-Keßler-Schule in Möttingen		Februar 2024	In Umsetzung (Mitte)	Herr Philipp	AG Schulgarten; Lebenshilfe Donau-Ries e. V.			
ER13	bienenfreundlicher Grünstreifen	Anlegen eines bienenfreundlichen Grünstreifens, z. B. durch den Anbau von Durchwachsener Silphie		April 2024	zukünftiger Termin	Herr Schwarz	AG Bienen, Herr Schwarz			
ER14	Aktion "schönste Pausenbox"	Fotowettbewerb		Mai 2024	zukünftiger Termin	Frau Pollak, Herr Horzella	P-Seminar Klimaschule 2023/24			
ER15	vegetarischer Tag			Oktober 2024	zukünftiger Termin	P-Seminar Klimaschule 2024/25	Mensateam	200 kg	800kg	1000 kg
ER16	Ernährungsratgeber und Tag der gesunden Ernährung	P-Seminar im Fach Biologie		September 2024	zukünftiger Termin	Herr Holzner	P-Seminar Ernährung 2024/25	50 kg	50 kg	50 kg
ER17	Bio- und Regionalprodukte im Pausenverkauf			September 2026	zukünftiger Termin	Herr Paschke	Mensateam			



ER18	Aktion "gesundes Frühstück"			Mai 2025	zukünftiger Termin			50 kg	50 kg	50 kg
ER19	Verkauf von Fair-Trade-Produkten an Schulveranstaltungen			Februar 2025	zukünftiger Termin					
ER20	Aktionen mit dem Thema "Ein Tag ohne..."	z.B. ohne Fleisch, ohne Auto, ohne Süßigkeiten		Juni 2025	zukünftiger Termin			100 kg	100 kg	100 kg
ER21	Rieser Kochbuch	regionale Gerichte mit Angaben zum CO ₂ -Ausstoß		2027	zukünftiger Termin					
Summen								400 kg	1.000 kg	1.200 kg



3.4 Handlungsfeld Kommunikation und Vernetzung

Nr.	Maßnahme	Beschreibung der Maßnahme	Schlüsselprojekt	Start der Maßnahme	Status	Verantwortlich	Akteure für die Umsetzung	Geplante jährliche CO ₂ -Reduktion		
								bis 2025	bis 2028	bis 2032
KV1	UNESCO AG	Umsetzung von Aktionen, Workshops und Exkursionen u. a. zum Thema Umweltschutz	Ja	vor 2000	wird laufend umgesetzt	Frau Hauck, Frau Vogler	UNESCO AG			
KV2	Partnerschulenprogramm der LEW "3malE-Bildung mit Energie"	Teilnahme an Exkursionen, Workshops, Fortbildungen und Verlosungen der LEW-Bildungsinitiative	Ja	2016	wird laufend umgesetzt	Herr Seefried	Fachschaft Physik, Schülerschaft			
KV3	Gewässerexkursion zur Eger mit Expertinnen des BUND e. V.	Wissensvermittlung, Bewusstseinsbildung		Juli 2018	wird laufend umgesetzt	Fachschaft Biologie	6. Klassen			
KV4	tierfreundlicher Pausenhof	Planung und Aufstellung von Insektenhotels und Vogelhäusern auf dem Pausenhof; Bewusstseinsbildung, Wissensvermittlung, Öffentlichkeitsarbeit		2019	umgesetzt	Frau Hering, Herr Thönes	P-Seminar Tierfreundlicher Pausenhof			
KV5	erster LMU-Klimakoffer durch Initiative der SMV	Gewinn des ersten Klimakoffers für das THG durch Teilnahme der SMV an der Verlosung „Zusammen für den Klimaschutz“		Oktober 2020	umgesetzt	Herr Seefried, SMV	Schülersprecherin Paula Meißler			



KV6	Beteiligung an der Entwicklung einer Nachhaltigkeitsstrategie 2030 für den Landkreis	Teilnahme mehrerer Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte des THG an der Diskussion zur Erarbeitung der Strategie mit dem Titel "Donau-Ries global nachhaltig" u. a. mit Vertretern des LRA, Kommunalpolitikern und Vertretern gemeinnütziger Organisationen		Juli 2021	umgesetzt	Frau Hauck, Frau Vogler	UNESCO AG			
KV7	Schulaquarium	Planung und Ausführung eines Schulaquariums mit einheimischen Fischen und Pflanzen in Zusammenarbeit mit dem Schwäbischen Fischereihof in Salgen; Einbindung in den Unterricht, Förderung des Bewusstseins für die heimische Artenvielfalt		2021	umgesetzt	Herr Holzner	P-Seminar Schulaquarium			
KV8	AG Aquaristik	Wahlunterricht zur Pflege und Instandhaltung des Schulaquariums und Fütterung der Fische; Wissensvermittlung, Bewusstseinsbildung		2021	wird laufend umgesetzt	Herr Holzner	AG Aquaristik			
KV9	Radiobeitrag bei RT1	Werbung für die Brillensammelaktionen und Korkensammlung zugunsten des Kranichschutzes; Bewusstseinsbildung, Müllvermeidung, Öffentlichkeitsarbeit		November 2022	umgesetzt	Frau Hauck, Frau Vogler	UNESCO AG			



KV10	Projektwoche zum Thema Nachhaltigkeit	Projektwoche mit vielfältigen Exkursionen und Workshops, z. B. Erlebnis Bauernhof, Müllsammeln, Staatliches Textil- und Industriemuseum Augsburg (TIM): Führung „Vom Rohstoff zur Mode“, Ausstellung „Coolness“-Mode und Trends, AVA Abfallverwertung Augsburg, Lernzirkel „Alltagskompetenzen“ in der Landwirtschaftsschule Nördlingen, Upcycling-Workshops, Weltspiel, Klimakiste etc.	Ja	2022	wird laufend umgesetzt	Team der Projektwoche Nachhaltigkeit, Frau Hauck, Frau Vogler	Team der Projektwoche Nachhaltigkeit, 7. Klassen			
KV11	Beitrag in "Unser Land" Bayerisches Fernsehen	Fernsehbericht über den Besuch beim Demeterhof Spegel in Birkhausen: "Reagieren auf den Klimawandel: Erdnüsse anbauen in Schwaben"; Öffentlichkeitsarbeit		Dezember 2022	umgesetzt	Team der Projektwoche Nachhaltigkeit, Frau Hauck, Frau Vogler	Klasse 7d			
KV12	Spendensammlung für den BUND Naturschutz e. V.	jährliche und sehr erfolgreiche Teilnahme an der Spendensammlung des BUND Naturschutz e. V., Förderung der Motivation für Umweltschutz Bewusstseinsbildung, Öffentlichkeitsarbeit		vor 2000	wird laufend umgesetzt	Frau Wiedemann	Fachschaft Biologie, 5. und 6. Jgst.			
KV13	AG Klimaschule	Gründung einer AG zur Ideensammlung zum Thema Klimaschutz und Umsetzung von Aktionen am THG	Ja	Februar 2023	wird laufend umgesetzt	Frau Pollak	AG Klimaschule			



KV14	Veröffentlichung von Aktivitäten im Bereich Klimaschutz (Homepage, Presse, Schulzeitung)	Bewusstseinsbildung und Wissensvermittlung auch außerhalb der Schulfamilie		März 2023	wird laufend umgesetzt	Frau Böck, Herr Horzella, Frau Pollak	Frau Böck, Herr Horzella, Frau Pollak			
KV15	Schulkinowoche	Sensibilisierung für die Verschmutzung der Meere und Küsten, Motivation zur Müllvermeidung		März 2023	wird laufend umgesetzt	Fachschaft Geographie und Physik	7. und 9. Klassen			
KV16	Wildbienen-Workshop mit BUND Naturschutz e. V.	fünftägiger Workshop, betreut von einer Umweltpädagogin des BUND Naturschutz e. V. : Anlegen einer Blühwiese auf dem Schulgelände, Pflanzen heimischer Sträucher, Pflanzenbestimmung etc.		März 2023	umgesetzt	Frau Wiedemann	Fünf Klassen der Unterstufe, Fachschaft Biologie			
KV17	Wettbewerb "Umwelt-Einstein"	Teilnahme der Schülerinnen u. Schüler am Umweltwettbewerb der Umwelt-Akademie e. V. im Rahmen des naturwissenschaftlichen Unterrichts		Juni 2023	umgesetzt	Herr Seefried	9. Klasse (NTG)			
KV18	MINT-Projektwoche	Exkursion zu einem Biotop und Durchführung eines Stofftrennverfahrens: Reinigung von verschmutztem Wasser (Bezug zu Meeresverschmutzung)		Juli 2023	wird laufend umgesetzt	Team der MINT-Projektwoche, Fachschaften Biologie und Chemie	5. Klassen			
KV19	Interview mit Harald Lesch	Interview des P-Seminars Klimaschutzschule 2023/24 mit Harald Lesch zum Thema Klimaschutz		Juli 2023	umgesetzt	Herr Horzella, Frau Pollak	Mara Weeß, Johannes Baumgartner, Janosch Papp, Frau Böck			



KV20	P-Seminar Klimaschutz (Physik)	CO ₂ -Analyse, Erarbeitung und Umsetzung des Klimaschutzplans, Auftaktveranstaltung	Ja	September 2023	wird laufend umgesetzt	Herr Horzella, Frau Pollak	P-Seminar Klimaschutz 2023/24			
KV21	Waldgang mit dem Förster	Umweltbildung auf der Marienhöhe in Nördlingen		Oktober 2023	umgesetzt	Frau Hauck, Frau Vogler	UNESCO AG			
KV22	Besuch in der Biogasanlage der Bioenergie Reimlingen GmbH & Co. KG	Erkundung erneuerbarer Energien in unmittelbarer Nähe der Schule; Wissensvermittlung, Bewusstseinsbildung, Öffentlichkeitsarbeit		Dezember 2023	umgesetzt	Herr Horzella, Frau Pollak	P-Seminar Klimaschutz 2023/24			
KV23	Schülerparlament als Diskussionsforum	Diskussion und Ideensammlung zum Thema Klimaschutz im Schülerparlament		November 2023	wird laufend umgesetzt	Frau Hauck, Herr Horzella, Frau Pollak, Frau Vogler	Schulleitung, SMV			
KV24	Kreativ AG	Basteln mit Naturmaterialien, gemeinsames Kochen und Backen, selbstgemachte Geschenke, kleine Exkursionen		Oktober 2023	wird laufend umgesetzt	Frau Schröter	Kreativ AG			
KV25	Vortrag zum Thema Klimawandel	Thema: „Eis-Albedo-Rückkopplung / Rückgang vergletschelter Flächen im Kautental“ von Prof. Heckmann KU Eichstätt		Februar 2024	umgesetzt	Herr Aunkofer	W-Seminar Klimawandel, P-Seminar Klimaschutz			
KV26	"Klimaschule"-Vitrine und Litfaßsäulen im Eingangsbereich der Schule	Präsentation der Vorhaben und Erfolge als Klimaschutz; z. B. ausgewählte Maßnahmen des Klimaschutzplans, CO ₂ -Fußabdruck		Januar 2024	wird laufend umgesetzt	Schulleitung, Herr Horzella, Frau Pollak	P-Seminar Klimaschutz 2023/24			
KV27	W-Seminar Klimawandel (Geographie)			September 2023	In Umsetzung (Mitte)	Herr Aunkofer	W-Seminar Klimawandel			



KV28	P-Seminar Ökosystem Schule	Herstellung von Vogelhäuschen, Meisenknödel, Anlegen einer Blühwiese mit Bestimmungstafeln		September 2023	In Umsetzung (Mitte)	Frau Presch	P-Seminar Ökosystem Schule			
KV29	Umweltmusical "Under Pressure"	Entwicklung und Einstudieren ei- nes Musicals zu den Themen Kli- maschutz und Umweltzerstörung		September 2023	In Umsetzung (Mitte)	Frau Keßler	Schülerinnen und Schüler der Unter- und Mittelstufe, Frau Keßler			
KV30	Wasserstoff-Wettbewerb H2@School	Teilnahme am Wettbewerb im Rahmen des Physikunterrichts zum Thema Wasserstoff		September 2023	In Umsetzung (Mitte)	Herr Hirsch, Herr Horzella, Herr Seefried	Klasse 9b und 11a			
KV31	Teilnahme am Wettbewerb "Jugend creativ"	Thema "Der Erde eine Zukunft ge- ben"; Bewusstseinsbildung, Wis- sensvermittlung, Öffentlichkeits- arbeit		Oktober 2023	In Umsetzung (Mitte)	Herr Zischka	Kunst Additum			
KV32	Auftaktveranstaltung	Präsentation des Projekts „Klimaschule“; Umweltmusical, „Energie-Fahr- rad“		Juli 2024	In Umsetzung (Mitte)	Herr Horzella, Frau Pollak, Frau Keßler	P-Seminar Klimaschule 2023/24, Unterstufenchor			
KV33	Veröffentlichung der CO ₂ -Analyse und Beschluss des Klimaschutzplans	Lehrerkonferenz und Schulforum		Februar 2024	In Umsetzung (Ende)	Herr Horzella, Frau Pollak	P-Seminar Klimaschule 2023/24			
KV34	Vorstellung des Konzepts der UNESCO-Botschafter	Motivationsfilm für die Schüler- schaft		Mai 2024	zukünftiger Termin	Frau Hauck, Herr Horzella, Frau Pollak, Frau Vogler	P-Seminar Klimaschule 2023/24, UNESCO AG, AG Klimaschule			



KV36	Einführung der UNESCO-Botschafter	Verankerung des Themas Klimaschutz im Schulalltag: zwei Schülerinnen u. Schüler pro Klasse als Multiplikatoren für die Themenbereiche UNESCO- und Klimaschutz, z. B. für verschiedene Veranstaltungsangebote (z. B. Stadtradeln) und als Energiescouts	Ja	September 2024	zukünftiger Termin	Frau Hauck, Herr Horzella, Frau Pollak, Frau Vogler	P-Seminar Klimaschutz 2024/25, UNESCO AG, AG Klimaschutz			
KV37	Schulung der UNESCO-Botschafter	Wissensvermittlung und Bewusstseinsbildung der UNESCO-Botschafter, Erarbeitung von Maßnahmen für den schuleigenen Klimaschutzplan		September 2024	zukünftiger Termin	Herr Horzella, Frau Pollak	P-Seminar Klimaschutz 2024/25, UNESCO-Botschafter			
KV38	Vorstellung des Konzepts der Klimaschutzschule	Werbung für das Konzept der Klimaschutzschule auf Informationsveranstaltung der Schule (z. B. Übertrittsveranstaltung), auf Homepage, im Hausaufgabenheft; Bewusstseinsbildung, Wissensvermittlung		Mai 2024	zukünftiger Termin	Herr Horzella, Frau Pollak	P-Seminar Klimaschutz 2023/24			
KV39	Erinnerung zum Schuljahresanfang für alle Lehrkräfte	Erinnerung, Motivation, Bewusstseinsbildung, Sensibilisierung		September 2024	zukünftiger Termin	Herr Horzella, Frau Pollak	P-Seminar Klimaschutz 2024/25			
KV40	Logo für Klimaschutzschule	schulinterner Gestaltungswettbewerb für ein Schullogo		Oktober 2024	zukünftiger Termin	Herr Horzella, Frau Pollak	P-Seminar Klimaschutz 2024/25			
KV41	Umfragen	jährliche schulinterne Umfragen zum Themenbereich Klimaschutz		November 2024	zukünftiger Termin					



KV42	Klimabeirat	Gründung eines Klimabeirats bestehend aus Schülerinnen u. Schülern, Lehrkräften, Mitarbeitenden und Eltern		September 2025	zukünftiger Termin					
Summen								0 kg	0 kg	0 kg



3.5 Handlungsfeld Kompensation und C-Bindung

Nr.	Maßnahme	Beschreibung der Maßnahme	Schlüsselprojekt	Start der Maßnahme	Status	Verantwortlich	Akteure für die Umsetzung	Geplante jährliche CO ₂ -Reduktion		
								bis 2025	bis 2028	bis 2032
KO1	Spendenlauf	Unterstützung des Nördlinger Vereins „Vier Steine für Afrika e. V.“; Bildungsprojekte, Bau von Photovoltaikanlagen mit Energiespeichern in Afrika		etwa 2005	wird laufend umgesetzt	Frau Hauck, Frau Vogler	5. und 6. Jgst., UNESCO AG, P-Seminare SMV u. UNESCO, Schulsanitäter			
KO2	Verkauf von Geschenkpapier an Weihnachten	Gestaltung von Geschenkpapier im Kunstunterricht; Verkauf: Weihnachtsmarkt, Weihnachtskonzert u. Pausen; Erlös: Verein „Vier Steine für Afrika e. V.“		etwa 2000	wird laufend umgesetzt	Frau Böck, Frau Hauck, Frau Vogler	5. Jgst., Frau Böck			
KO3	Spendensammlungen	Spendensammlungen für den Verein „Vier Steine für Afrika e. V.“ an Veranstaltungen: Schulkonzerten, Schulgottesdiensten, Aktionen von W- u. P-Seminaren etc.		etwa 2000	wird laufend umgesetzt	Frau Hauck, Frau Vogler	Schulfamilie			
KO4	Schülerbaumpflanzung	Aufforstung, CO ₂ -Bindung, Bewusstseinsbildung der Schülerinnen und Schüler, Öffentlichkeitsarbeit		März 2024	umgesetzt	Herr Horzella, Frau Pollak	P-Seminar Klimaschutzschule 2023/24			
KO5	Verkauf von Altgeräten	Verwendung der Einnahmen für die CO ₂ -Kompensation der Schule		Dezember 2023	In Umsetzung (Anfang)	Herr Horzella	Landratsamt, Förderverein, AG Klimaschutz	20.000 kg	30.000 kg	40.000 kg



KO6	Kompensation der Studien- und Klassenfahrten	CO ₂ -Kompensation der Fahrten durch zusätzliche 1 - 2 € pro Person für den Kauf von Zertifikaten		Januar 2024	In Umsetzung (Anfang)	P-Seminar Klimaschutzschule 2023/24	Schulfamilie	30.000 kg	45.000 kg	60.000 kg
KO7	Umstellung der Schulcomputer auf die Suchmaschine ecosia.org	Verwendung einer klimafreundlichen Suchmaschine auf allen Schulcomputern; Bewusstseinsbildung der Schulfamilie und CO ₂ -Kompensation durch Baumpflanzungen durch Ecosia		April 2024	zukünftiger Termin	Herr Horzella	Herr Horzella			
KO8	CO ₂ -Kompensation neuer digitaler Endgeräte beim Kauf	Angebote für den Kauf neuer digitaler Endgeräte mit bereits enthaltener CO ₂ -Kompensation		Mai 2024	zukünftiger Termin	Herr Horzella, Landratsamt	Herr Horzella, Landratsamt	19.000 kg	19.000kg	19.000 kg
KO9	Sammlung von Pfandflaschen und -dosen	Verwendung der Einnahmen für die CO ₂ -Kompensation der Schule (3200 verkaufte Mehrwegflaschen im Jahr 2023: 480€ Pfand)		Oktober 2024	zukünftiger Termin	Herr Horzella, Frau Pollak	P-Seminar Klimaschutzschule 2024/25	10.000 kg	15.000 kg	20.000 kg
KO10	THG-Wald	Pflanzung eines Baums für jede neue 5. Klasse (evtl. mit Tutoren)		September 2026	zukünftiger Termin					
KO11	Kooperation mit Unternehmen	Suche nach Sponsoren für die CO ₂ -Kompensation der Schule, Öffentlichkeitsarbeit		Oktober 2026	zukünftiger Termin				20.000 kg	40.000 kg
Summen								79.000 kg	129.000 kg	179.000 kg



3.6 Handlungsfeld Mobilität

Nr.	Maßnahme	Beschreibung der Maßnahme	Schlüsselprojekt	Start der Maßnahme	Status	Verantwortlich	Akteure für die Umsetzung	Geplante jährliche CO ₂ -Reduktion		
								bis 2025	bis 2028	bis 2032
MO1	Sprachaustausch	Schüleraustauschprogramm mit Riom (Frankreich) und Chipping-Norton (England) mit Bus		1968	wird laufend umgesetzt	Fachschaften Englisch u. Französisch	Fachschaften Englisch u. Französisch			
MO2	Fahrtenprogramm	alle Studien- und Klassenfahrten mit Bus oder Bahn		vor 2000	wird laufend umgesetzt	Schulleitung	Lehrkräfte			
MO3	Kanutour statt Skilager	Kanuwandern auf dem Regen oder der Werra, Zelten und Selbstversorgung statt Jugendherberge; nachhaltiger Tourismus, Naturnähe, geringerer Energieverbrauch beim Paddeln und Zelten	Ja	vor 2000	wird laufend umgesetzt	Herr Deiß, Frau Kotala	Lehrkräfte, 8. Klassen			
MO4	P-Seminar "Transalp" (von 2014 bis 2022, fast jährlich)	Planung und Durchführung einer Alpenüberquerung mit dem Rad; Förderung des Radverkehrs und des nachhaltigen Tourismus, gesunde Ernährung und Lebensweise, Fahrradreparaturen		September 2014	umgesetzt	Herr Böck	P-Seminar Transalp, Herr Böck, Herr Aunkofer, Frau Leidel, Herr Wunderer			



MO5	Zwei Fahrradkeller für Lehrkräfte und Schülerschaft	Realisierung eines sehr großen Fahrradkellers für die Schülerschaft und eines kleineren, abschließbaren Fahrradkellers für Lehrkräfte bei der Schulhaussanierung		September 2019	umgesetzt	Lehrkräfte im Planungsteam der Schulhausanierung	Architekturbüro			
MO6	Fahrradständer auf dem Pausenhof	zusätzliche Abstellmöglichkeiten für Fahrräder auf dem Pausenhof		September 2019	umgesetzt	Lehrkräfte im Planungsteam der Schulhausanierung	Architekturbüro			
MO7	Teilnahme beim STADTRADELN	eigenes Schulteam mit Werbung durch Elternbriefe, E-Mails an Schülerschaft, Durchsagen, Plakate	Ja	Juli 2020	wird laufend umgesetzt	Schüler Janosch Papp, Herr Aunkofer	Schulfamilie			
MO8	Werbeaktionen zum STADTRADELN	Verteilung von Süßigkeiten an Radfahrende, Verlosung für Anmeldungen beim Schulteam		Juli 2022	wird laufend umgesetzt	Frau Pollak	AG Klimaschule			
MO9	ein "echter" Wandertag	Reduktion von Fahrten zu weit entfernten Zielen durch Deckelung der Kosten für zwei Wandertage auf 30 € pro Person		September 2022	wird laufend umgesetzt	Schulleitung	Lehrkräfte und Schülerschaft			
MO10	Infoveranstaltung "JobBike Bayern"	Unterstützung der Lehrkräfte bei der Anschaffung von Diensträdern, Motivation zum Fahrradfahren		September 2023	wird laufend umgesetzt	Herr Eder	Lehrkräfte	2.000 kg	4.000 kg	6.000 kg
MO11	Teilnahme bei "FahRad! Fürs Klima auf Tour" des VCD	Mobilitätswochen im Frühjahr mit den Jahrgangsstufen 5 bis 7		März 2024	In Umsetzung (Anfang)	P-Seminar Klimaschule 2023/24	Schülerinnen u. Schüler der Unterstufe	8.000 kg	9.000 kg	10.000 kg



MO12	Mobilität der Schulfamilie	Ersetzen der Autos mit Verbrennungsmotor durch E-Autos (Mitarbeitende 50 %, Eltern 30 %)		April 2024	In Umsetzung (Anfang)	Schulfamilie	Schulfamilie	13.000 kg	26.000 kg	38.000kg
MO13	STADTRADELN: Radparcours auf dem Pausenhof	Motivation der Schülerschaft zum Fahrrad fahren, Fahrsicherheitstraining, Geschicklichkeitstraining		Juli 2024	zukünftiger Termin	Herr Öfele	P-Seminar Klimaschutz 2023/24	1.000 kg	2.000 kg	3.000 kg
MO14	Landratsamt und Stadt auf wichtige Maßnahmen hinweisen, um die Schulwege zu verbessern	Sammlung von Gefahrenstellen auf den Schulwegen, Gründe fürs Elterntaxi, Beitrag zur Busfahrkarte nach der 10. Jgst.		Oktober 2024	zukünftiger Termin	Herr Horzella, Frau Pollak	P-Seminar Klimaschutz 2024/25			
MO15	Fahrgemeinschaften	Nutzung geeigneter Apps für weite Pendelstrecken		Oktober 2024	zukünftiger Termin	Herr Horzella, Frau Pollak	P-Seminar Klimaschutz 2024/25	2.000 kg	4.000 kg	6.500 kg
MO16	Fahrtickets für alle Schülerinnen u. Schüler	49-Euro-Ticket für jede Jahrgangsstufe		2027	zukünftiger Termin					
MO17	Ladestationen für E-Bikes und E-Autos			2027	zukünftiger Termin					
Summen								26.000 kg	45.000 kg	63.500 kg



3.7 Handlungsfeld Strom

Nr.	Maßnahme	Beschreibung der Maßnahme	Schlüsselprojekt	Start der Maßnahme	Status	Verantwortlich	Akteure für die Umsetzung	Geplante jährliche CO ₂ -Reduktion		
								bis 2025	bis 2028	bis 2032
ST1	P-Seminar Photovoltaik	Planung einer PV-Anlage auf dem Hauptgebäude: Solareinstrahlung, Montage u. Verkabelung, Finanzierung, Ladeinfrastruktur, Energiespeicher; Visualisierung der Stromproduktion auf Großbildanzeige	Ja	September 2016	umgesetzt	Herr Seefried	P-Seminar Photovoltaik			
ST2	Photovoltaikanlage auf Hauptgebäude	Positionierung der Schule pro erneuerbare Energien, Einbindung in den Unterricht		2017	umgesetzt	Landratsamt, P-Seminar PV-Anlage, Herr Seefried	Landratsamt, Architekturbüro			
ST3	Großbildanzeige für die bestehende PV-Anlage	Visualisierung der Stromproduktion der bestehenden PV-Anlage im Schulgebäude		September 2019	umgesetzt	Herr Strauß, Herr Krottenmüller	Herr Horzella			
ST4	Präsenzmelder in Klassenzimmern	Abschaltung des Lichts in leeren Unterrichtsräumen		September 2019	umgesetzt	Herr Strauß, Herr Krottenmüller	Herr Strauß, Herr Krottenmüller			
ST5	Präsenzmelder in Fluren	Steuerung der Lichter in Fluren durch Präsenzmelder		September 2019	umgesetzt	Herr Strauß, Herr Krottenmüller	Herr Strauß, Herr Krottenmüller			



ST6	Dimmfunktion der Beleuchtung in Klassenräumen			September 2019	umgesetzt	Herr Strauß, Herr Krottenmüller	Herr Strauß, Herr Krottenmüller			
ST7	automatisches Ausschalten der Geräte	automatische Abschaltung der PCs und der digitalen Tafeln um 17 Uhr		September 2019	umgesetzt	Herr Horzella	Herr Horzella			
ST8	Luftfilter	Einschalten der Luftfilter im MINT-Flügel des Schulhauses nur während des Unterrichts		September 2022	wird laufend umgesetzt	Herr Strauß, Herr Krottenmüller	Herr Strauß, Herr Krottenmüller			
ST9	Hinweise zum Energiesparen	Hinweise zum Energiesparen in Klassenräumen; Sensibilisierung der Schülerschaft, Energie- und CO ₂ -Einsparung im laufenden Schulbetrieb; Wiederholung im jährlichen Rhythmus; Etablierung der Maßnahmen durch eine wachsende Zahl von UNESCO-Botschaftern		Februar 2024	In Umsetzung (Anfang)	P-Seminar Klimaschule 2023/24	UNESCO-Botschafter, Lehrkräfte	1.000 kg	1.500 kg	2.000 kg
ST10	Optimierung der Zeitschalter	Optimierung der Zeitschalter für Beleuchtung und digitale Endgeräte		Februar 2024	In Umsetzung (Anfang)	P-Seminar Klimaschule 2023/24	Herr Strauß, Herr Krottenmüller	500 kg	500 kg	500 kg
ST11	Ökostrom mit Neuanlagenförderung	Wechsel des Stromanbieters		Oktober 2024	zukünftiger Termin	P-Seminar Klimaschule 2024/25	Landratsamt	61.500kg	61.500kg	61.500kg
ST12	Machbarkeitsprüfung für die Installation einer weiteren PV-Anlage auf dem Dach der Schulmensa	Statikprüfung, Finanzierung; Einbindung in den Unterricht, Bewusstseinsbildung		Mai 2024	zukünftiger Termin	P-Seminar Klimaschule 2023/24	Herr Strauß, Herr Krottenmüller, Landratsamt			



ST13	Machbarkeitsprüfung für den Einbau eines Energiespeichers in Kombination mit der erweiterten PV-Anlage	Finanzierung, Suche eines geeigneten Ortes im Schulhaus, Ermittlung einer geeigneten Größe des Energiespeichers zur dauerhaften Senkung der Energiekosten; Einbindung in den Unterricht, Bewusstseinsbildung		Mai 2024	zukünftiger Termin	P-Seminar Klimaschutzschule 2023/24	Herr Strauß, Herr Krottenmüller, Landratsamt			
ST14	Machbarkeitsprüfung für die Installation einer Kleinwindkraftanlage auf dem Schuldach	Statikprüfung, Einbindung in den Unterricht, Bewusstseinsbildung		Mai 2025	zukünftiger Termin	Landratsamt	Landratsamt			
Summen								63.000 kg	63.500 kg	64.000 kg



3.8 Handlungsfeld Wärme

Nr.	Maßnahme	Beschreibung der Maßnahme	Schlüsselprojekt	Start der Maßnahme	Status	Verantwortlich	Akteure für die Umsetzung	Geplante jährliche CO ₂ -Reduktion		
								bis 2025	bis 2028	bis 2032
WÄ1	Heizungsoptimierung (Verzicht auf die Nutzung der hausinternen Gastherme)	ausschließliche Fernwärmenutzung der Hackschnitzelheizung; Verzicht auf Nutzung der hausinternen Gastherme bei vorrangiger Hallenbad-Beheizung		September 2019	wird laufend umgesetzt	Herr Strauß, Herr Krottenmüller	Herr Strauß, Herr Krottenmüller			
WÄ2	Optimierung des automatischen Lüftungssystems	Abschaltung der Lüftung bei offenen Fenstern, starkes Durchlüften vor Unterrichtsbeginn und bei hoher CO ₂ -Konzentration		September 2019	wird laufend umgesetzt	Herr Strauß, Herr Krottenmüller	Herr Strauß, Herr Krottenmüller			
WÄ3	regelmäßige spezifische Regelung der Raumtemperatur	21 °C bei Nutzung und 18 °C bei Nichtnutzung der Räume (gemäß Stundenplan)		September 2019	wird laufend umgesetzt	Herr Strauß, Herr Krottenmüller	Herr Strauß, Herr Krottenmüller			
WÄ4	Warmwasser	Warmwasser nur an wenigen ausgewählten Wasserhähnen mit Durchlauferhitzern verfügbar (z. B. Küchen, Fachräume); Erhitzung des Wassers ausschließlich nach Bedarf		September 2019	umgesetzt	Lehrkräfte im Planungsteam der Schulhaus-sanierung	Architekturbüro			
WÄ5	Schulung der Schülerschaft und Lehrkräfte zum richtigen Lüften u. Hinweise in den Klassenräumen	Sensibilisierung der Schülerschaft, Energie- und CO ₂ -Einsparung im laufenden Schulbetrieb; Wiederholung im jährlichen Rhythmus, Hinweise in den Klassenräumen		Februar 2024	In Umsetzung (Mitte)	P-Seminar Klimaschule 2023/24	UNESCO-Botschafter, alle Lehrkräfte	1.500 kg	2.500 kg	2.500 kg



WÄ6	Überprüfung der automatischen Regelung	Messen des CO ₂ -Gehalts und der Temperatur in regelmäßigen Abständen in ausgewählten Räumen und nach Bedarf		Oktober 2024	zukünftiger Termin	P-Seminar Klimaschutz 2024/25	P-Seminar Klimaschutz 2024/25	500 kg	500 kg	500 kg
WÄ7	Überprüfen der alten Fenster im MINT-Flügel	Überprüfung, Einstellung und Neuabdichtung der älteren Fenster im MINT-Flügel; Fenster im restlichen Gebäude auf neuestem Stand		Januar 2025	zukünftiger Termin	Landratsamt	Landratsamt			
WÄ8	Einzelraumsteuerung der Heizkörper im MINT-Flügel	Ersetzung der älteren Thermostate durch neue smarte im MINT-Flügel; Thermostate im restlichen Gebäude auf neuestem Stand		Januar 2025	zukünftiger Termin	Landratsamt	Landratsamt	1.000 kg	1.000 kg	1.000 kg
Summen								3.000 kg	4.000 kg	4.000 kg

4 Ausblick

Bereits in der Vergangenheit wurden viele Projekte umgesetzt, die weiterhin wirken. Dennoch sind noch enorme Anstrengungen notwendig, um das Projekt Klimaschutzschule voranzutreiben.

Besonderes Augenmerk sollte darauf gelegt werden, alle Mitglieder der Schulfamilie für das Thema zu sensibilisieren und das Konzept der Klimaschutzschule nachhaltig zu etablieren. Dazu sollen verschiedene Aktionen wie z. B. das Stadtradeln beitragen. Insbesondere durch die Etablierung von Klimabotschaftern sollen die Schülerinnen und Schüler durch die Übernahme von Verantwortung für klimarelevante Themen und entsprechende Schutzmaßnahmen sensibilisiert werden.

Das größte von der Schule direkt beeinflussbare CO₂-Einsparpotenzial liegt im Stromverbrauch. Hier gilt es, insbesondere die Lehrkräfte zu einem möglichst sparsamen Umgang mit elektrischer Energie zu motivieren. Darüber hinaus soll in Zusammenarbeit mit dem Landkreis die Möglichkeit eines weiteren Ausbaus der Photovoltaikanlage sowie die Installation eines Stromspeichers geprüft werden. Auch eine Umstellung des Stromtarifs auf einen Tarif mit Neuanlagenförderung soll gemeinsam mit dem Landkreis angegangen werden.

Durch weitere Projekte in anderen Bereichen können zwar nur geringe Einsparungen erzielt werden, aber durch die Sensibilisierung für die jeweiligen Themen können die Maßnahmen über die Schule hinaus wirken.



P-Seminar Klimaschutzschule 2023/24 bei der Baumpflanzaktion

Der Bereich Mobilität verursacht die größten CO₂-Emissionen. Einsparungen in diesem Bereich liegen zum großen Teil nicht in der Hand der Schule. Durch Aktionen wie das neu zu etablierende VCD-Radeln und das bereits regelmäßig stattfindende Stadtradeln sollen die Schülerinnen und Schüler

zum Umstieg auf klimafreundliche Verkehrsmittel motiviert werden. Weitere Fortschritte sind durch die Erhöhung des Anteils der E-Mobilität zu erwarten. Bis 2032 wird mit einem Anteil von 30 % bei den Eltern gerechnet. Bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern dürfte der bereits überdurchschnittliche Anteil an E-Mobilität bis auf 50 % steigen. Darüber hinaus ist davon auszugehen, dass alternative Antriebskonzepte auch im Busverkehr Einzug halten werden, was zu einer weiteren Reduktion der CO₂-Emissionen im Mobilitätsbereich führen wird.

Die verbleibenden CO₂-Emissionen können in naher Zukunft nur durch Kompensation ausgeglichen werden. Dazu gehören auch Klassenfahrten, die einen wichtigen pädagogischen Baustein im Schulleben darstellen, aber einen CO₂-Fußabdruck hinterlassen. Hier soll zusammen mit den Schulgremien als erster Schritt ein Konzept erarbeitet werden, wie diese Emissionen kompensiert werden können. In einem weiteren Schritt soll gemeinsam mit dem Landratsamt eine Möglichkeit entwickelt werden, wie Anschaffungen für die Digitalisierung möglichst CO₂-neutral getätigt werden können. Darüber hinaus können durch den Verkauf von Altgeräten oder Pfandsammelaktionen Mittel für Kompensationsleistungen generiert werden. Für die noch nötigen Kompensationen sollen zusammen mit der Schulgemeinschaft Wege gefunden werden, einen Teil der bereits vorhandenen Spenden für Kompensationszahlungen zu verwenden. Darüber hinaus können noch Sponsoren gewonnen werden, die bei Aktionen an der Schule ebenfalls Zuschüsse zu den Ausgleichszahlungen geben.

Aufgrund unserer vielfältigen Maßnahmen und Ideen zur Finanzierung der Kompensationszahlungen sind wir sehr optimistisch, dass wir unser Ziel, die Klimaneutralität bis zum Jahr 2032, erreichen.